

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0098/2019  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	21.03.2019	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

### Kulturprojektförderung 2018

### Inhalt der Mitteilung

Gemäß den „Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach“ wird der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport jährlich über die im Vorjahr geförderten Projekte informiert.

Die Verwaltung möchte dem Ausschuss nun berichten, welche Projekte in 2018 unter Anwendung der Förderrichtlinien gefördert wurden. Die Sachberichte wurden von den Antragstellern eingereicht.

16 Projekte wurden mit 10.990,40 € gefördert, ein Antragsteller konnte nicht gefördert werden.

Nr.	Veranstalter	Projekt	Höhe der Förderung
1	Ensemble 07 – Freies Kammerorchester Köln	Konzert	797,02 €

Am 03.03.2018 spielte das Ensemble 07 zusammen mit der amerikanischen Oboistin Rebecca McGuire in der Gnadenkirche Werke von Georg Friedrich Händel, Georg Philipp Telemann und Samuel Barber, sowie eine Streicherserenade des polnischen Komponisten Mieczyslaw Karłowicz. Das Konzert war sehr gut besucht und wurde vom Publikum insgesamt sehr gut aufgenommen. Das Streichensemble „Ensemble 07“ setzt sich aus ungefähr 20 ehemaligen Orchestermusikern, Instrumentalpädagogen und ambitionierten Laienmusikern zusammen. Der Schwerpunkt der musikalischen Arbeit liegt vor allem auf der Begegnung mit eher unbekanntem Werken des 17. und 18. Jahrhunderts, denen Stücke des 19. Jahrhunderts und der klassischen Moderne gegenübergestellt werden.

2	Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.	Ausstellung „IDENTITÄT“	259,60 €
---	--	-------------------------	----------

An der diesjährigen großen Ausstellung zum Thema ‚Identität‘ - vom 08.03. bis 14.04.2018 in der VHS - haben sich 26 KünstlerInnen des AdK beteiligt. Sie haben sich über 1 ½ Jahre intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt und die verschiedenen Inhalte des Begriffes ‚Identität‘ ausgeleuchtet. Alle Beteiligten sind zu der Erkenntnis gekommen, dass gerade in der heutigen Zeit die Identitäts-Findung besonders schwierig ist, da es durch die öffentlichen Medien zu einer Überflutung an Informationen kommen kann. Deshalb ist es für die KünstlerInnen besonders wichtig, zur eigentlichen Identität zurück zu finden. Die ausstellenden KünstlerInnen sind davon überzeugt, dass sie durch diese Ausstellung den BürgerInnen der Stadt Bergisch Gladbach einen Anreiz gegeben haben, über diese Thematik nachzudenken. Der AdK bedankt sich bei der Kulturförderung der Stadt Bergisch Gladbach für die finanzielle Unterstützung.

3	KonzertChor Bergisch Gladbach e.V.	Konzert „Requiem for the Living“	1.100,00 €
---	------------------------------------	----------------------------------	------------

Am Samstag, den 10.03.2018 wurde in der Kath. Kirche St. Marien in Gronau um 18:00 Uhr das „Requiem for the Living“ von Dan Forrest (geb. 07.01.1978) aufgeführt. Das Requiem wurde erstmals im Jahr 2013 in den USA und im Jahr 2016 in Deutschland aufgeführt. Unter der Leitung von Hermia Schlichtmann wurde das Requiem nun auch in Bergisch Gladbach grandios umgesetzt. Aus dem Titel geht bereits hervor, dass dies kein klassisches Requiem ist, welches der Verstorbenen gedenkt. Vielmehr ist dieses Requiem ein Denkanstoß für die Lebendigen und Hinterbliebenen, auf das sie – nach einer Zeit der Traurigkeit – dankbar der Zeit gedenken sollen, die sie mit dem Verstorbenen teilen konnten. Der Chor wurde begleitet durch das Kourion-Orchester aus Münster, einer Harfenistin und einer Solistin. Das Konzert wurde in der voll besetzten Kirche mit lang anhaltendem Beifall bedacht. Der KonzertChor Bergisch Gladbach hat mit dieser Aufführung den Kulturpreis Bopp des Stadtverbandes Kultur gewonnen.

4	Goethe-Gesellschaft Bergisch Gladbach e.V.	Literaturveranstaltung „Vom Sonnenaufgang – Struwwelpeterautor Heinrich Hoffmann als Psychiater“	312,00 €
---	--	--	----------

Die Literaturveranstaltung am 14.03.2018 im Kunstmuseum Villa Zanders war mit 45 Besuchern gut besucht. Voller Temperament haben die beiden Künstlerinnen Johanna Hessenberg und Nina Weniger mit Texten und Saxophon die Zeit und das Leben ihres Ur-Ur-Ur-Großvaters lebendig werden lassen und wie dieses weltbekannte Buch des Struwwelpeter entstand und sich in dieser Welt ausgebreitet hat.

5	TheaterWeltenErschaffen	Theater „Astoria“	1.100,00 €
---	-------------------------	-------------------	------------

Das Stück wurde in etwa dreivierteljähriger Vorarbeit als Ensembleleistung von der Theatergruppe des Vereins TheaterWeltenErschaffen e.V. entwickelt. Soyfers Stück, in dem es um die Suche von Menschen nach einer Heimat und die fixe Idee der Suche nach einem Land, das gar nicht existiert, geht, wurde erweitert um Szenen zur aktuellen Flüchtlingsproblematik. Die Leitung des Projekts lag bei HD Haun von der Wirkstatt für neuen Wind. Das Ensemble TheaterWeltenErschaffen besteht aktuell aus 16 Darstellerinnen und Darstellern und einem

zweiköpfigen „Orchester“ im Alter von 39 bis 77 Jahren. Es versteht sich als ein intergeneratives Projekt. Ca. die Hälfte der Mitglieder des Ensembles wohnt in Bergisch Gladbach, die übrigen Mitspieler kommen aus Leichlingen, Odenthal, Rösrath und Köln. Die sechs Aufführungen (17./18.03., 24./25.03. im Gemeindesaal der Kirche zum Frieden Gottes und 14./15.04.2018 im Ratssaal Bensberg) waren mit je rund 80 - 85 Zuschauern gut besucht. Der Eintritt war frei, da die Gruppe ihre Aktivitäten als lokal angebotenes Kulturangebot versteht, das jedermann zugänglich sein will („Bergisch Gladbacher Volkstheater“). Die Aktivität entsteht aus dem Gemeinwesen für das Gemeinwesen. TheaterWeltenErschaffen e.V. bedankt sich für Unterstützung.

6	Wir für Bergisch Gladbach e.V.	Konzert „Romanische Reise“	322,86 €
---	--------------------------------	----------------------------	----------

Das Konzert am 13.04.2018 im Rittersaal der Kath. Grundschule Frankenforst wurde durch den Verein Wir für Bergisch Gladbach e.V. organisiert und durchgeführt. Die Veranstaltung war eintrittsfrei und richtete sich an ein allgemein interessiertes Publikum. Es waren ca. 35 Anwesende dort. Sie waren alle begeistert und spendeten reichlich Applaus. Die Künstlerin Iris von Zahn hat die Musikstücke ausgewählt, um einen querschnittshaften Eindruck der Klaviermusik insbesondere Frankreichs und Spaniens aus verschiedenen Epochen zu vermitteln. Sie spielte Werke von Rameau, Ravel, Debussy, Granados, Albeniz und Chopin. Die Auswahl kam gut an und hat dem Publikum die Themenstellung „Romanische Reise“ eindrucksvoll vermitteln können.

7	Förderverein des Schulmuseums Bergisch Gladbach e.V.	Ausstellung „1968: Schule – Reform – Protest“	1.100,00 €
---	--	---	------------

Mit seiner Sonderausstellung „1868: Schule – Reform – Protest“ erinnert das Schulmuseum an das Jahr 1968. Die Gründung der Integrierten Gesamtschule im Stadtteil Paffrath, der Einzug des Computers in den Schulalltag und neue Unterrichtsfächer wie Politische Bildung, Arbeitslehre oder Sexualkunde haben damals die Schullandschaft in Bergisch Gladbach grundlegend verändert. Im Zuge der „antiautoritären Erziehung“ kam es 1969 unter Beteiligung von hiesigen SchülerInnen zu mehreren Protestaktionen. Zu vielen Themenbereichen haben Zeitzeugen private Dokumente und Exponate zur Verfügung gestellt. Die Ausstellung wurde am 20.04.2018 in Gegenwart von Frau Yvonne Gebauer MdL, Ministerin für Schule und Bildung NRW, Herrn Bürgermeister Lutz Urbach und mehr als 180 Gästen erfolgreich eröffnet. Professor Dr. Heribert Kentenich, Schüler des Nicolaus-Cusanus-Gymnasiums in den „68ern“ erzählte von seiner Schulzeit und politischen Protesten in Bergisch Gladbach, bei denen er in der ersten Reihe stand. Die Ausstellung kann noch bis zum 30.04.2019 besichtigt werden.

8	Gladbacher Jugendrat	Jugendkulturprojekt „KunstGartenNacht“	798,04 €
---	----------------------	--	----------

Die erste „KunstGartenNacht“ fand am 23.06.2018 im Kunstmuseum und Park der Villa Zanders statt. Aus Sicht des Veranstalters ein wohl verdienter Erfolg sowie für die Besucher ein neues Erlebnis. Die Organisation wurde vom Kernteam, welches aus 4 Jugendlichen bestand, erfolgreich übernommen und die Vorplanungen liefen reibungslos und kreativ. Der Gladbacher Jugendrat freut sich in Kooperation mit dem Kunstmuseum eine Veranstaltung auf die Beine gestellt zu haben, welche für Besucher, Helfer sowie Veranstalter ein durchweg positives Erlebnis war. Trotz des schlechten Wetterberichtes konnten sie sich, über den Tag verteilt, über ca. 500 Besucher freuen. Das angedachte Konzept einer Kombination aus Nachmittags- sowie Abendprogramm kam gut an und schaffte wie erhofft eine Möglichkeit

der Begegnung für Jung und Alt. Auf der großen Bühne hatten manche Jung-Künstler ihren ersten Auftritt und es wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, bei dem jeder auf seine Kosten kam. Neben dem Bühnenprogramm konnten die Besucher auch allerlei selbst ausprobieren. An insgesamt 10 verschiedenen Stationen konnte man von Graffiti über Comiczeichnen bis hin zum Portraitzeichnen so einiges selbst erfahren. Der Gladbacher Jugendrat dankt allen freiwilligen Helfern, dem Kunstmuseum, den Förderern, den Besuchern, der Stadt Bergisch Gladbach und allen weiteren Personen, die ein Teil der ersten Bergisch Gladbacher „KunstGartenNacht“ waren.

9	THEAS Theaterschule & Theater e.V.	Theater 11. Produktion des Jungen Ensembles „Ich gegen ich“	1.100,00 €
---	------------------------------------	---	------------

Am 13. Juni 2009 wurde das Junge Ensemble ins Leben gerufen und ist ein fester Bestandteil des THEAS Theaters. Die Philosophie des Jungen Ensembles besteht darin, begabten Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, ihre schauspielerischen Fähigkeiten zu vertiefen und eine professionelle Theaterproduktion mitzuerleben. Die Teilnahme am Jungen Ensemble ist für alle Mitspieler kostenfrei, denn im Fokus steht die Förderung von jungen Talenten. Unter dem Leitgedanken „Was die Jugend bewegt, im Theater erfahren“ entwickelten die Teilnehmer im Alter von 14-18 Jahren ein eigenes Theaterstück zu einer aktuellen Jugendthematik. In der 11. Produktion beschäftigte sich das Junge Ensemble mit dem Thema „Esstörungen“. Wie entsteht eigentlich eine Essstörung? Welche Ursachen stehen hinter diesen Krankheiten? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigte sich das Junge Ensemble in der dreimonatigen Probezeit und hat ein Stück aus selbst geschriebenen Texten erarbeitet. Das Projekt fand vom 01.09. bis zum 30.11.2018 statt. Es gab insgesamt 8 Vorstellungen im THEAS Theater. Davon waren 3 Vorstellungen am Vormittag für Schulen. Insgesamt haben 413 Zuschauer das Stück gesehen. Die Projektförderung wird für einen Teil der Ausgaben verwendet.

10	UG – Unity / Luvualu Ndefusu	Tanzwettbewerb „Hood Battle“	509,45 €
----	------------------------------	------------------------------	----------

Am 08.09.2018 fand zum zweiten Mal der Hood Battle im Q1 Jugend-Kulturzentrum statt. Der Wettbewerb fand in den folgenden Styles statt: Bboys, HipHop, Popping, Experimental und Bboy Kids Hero. Respekt und Miteinander sind die wichtigsten Bausteine für den Wettbewerb. Neben vielen Teilnehmern aus Bergisch Gladbach und NRW nahmen auch Tänzer aus Russland, England und China teil. Die Zuschauer und Teilnehmer waren begeistert. Wir bedanken uns für die Förderung der jungen Kultur in Bergisch Gladbach.

11	Städtepartnerschaftsverein Bergisch Gladbach – Beit Jala e.V.	Deutsch-Palästinensische Kulturtag	850,00 €
----	---	------------------------------------	----------

Einige der vornehmlichen Ziele des Vereins sind die Zusammenarbeit der beiden Partnerstädte auch auf kulturellem Gebiet, das Kennenlernen der palästinensischen Kultur sowie die Anbahnung und der Ausbau von Beziehungen zwischen kulturellen Einrichtungen beider Seiten. Um diesen Zielen einen bedeutsamen Schritt näher zu kommen, fanden vom 08. – 30.09.2018 die Deutsch-Palästinensischen Kulturtag statt, an denen sowohl palästinensische als auch deutsche KünstlerInnen und Kulturschaffende teilgenommen haben. Durchgängig war allen 14 Veranstaltungen eine größere Resonanz beschieden als man erwartet hatte. Die interessierte Bergisch Gladbacher Öffentlichkeit konnte auf vielfältige Weise erfahren, welche reiche Kultur Palästina zu bieten hat. Zahlreiche Begegnungen und Gespräche am Rande der Veranstaltungen sorgten für viele neue Kontakte. Die Kulturtag setzten nach Bekunden vieler Besucher einen positiven Akzent gegen die häufig negativen Schlagzeilen im Kontext mit dem Nahost-Konflikt.

12	Rheinischer Kulturverein Euterpe e.V.	Szenisches Konzert „Kafka-Fragmente“	156,00 €
----	---------------------------------------	--------------------------------------	----------

Am Samstag, den 29.09.2018 verwandelte sich unter der Regie von Malin Nagel das „Sinnengewimmel“ in Refrath in eine Art Wohnzimmertheater. Im Mittelpunkt der schwach-beleuchteten Bühne standen zwei Tische und einige Stühle. Zur reduzierten Optik der Bühne trugen noch die zwei schlicht gekleideten Musikerinnen Marie Heesch (Sopran) und Anna Neubert (Violine) bei. Die ganze Inszenierung wirkte als eine dezente „Verstärkung“ der Musik von György Kurtág, was zusammen mit dem Text von Franz Kafka ein geschlossenes Ganzes ergab. Ein geschlossenes Ganzes allerdings, das sich wegen ihrer mosaikartigen Form auch wie ein offenes Ganzes anfühlte. Erwartungsgemäß kam das Musik-Theater beim Publikum unterschiedlich an. Einige reagierten sehr positiv auf das Geschehen und waren sichtlich begeistert, andere mussten sich lange Zeit damit „abfinden“ das sie etwas „Verrücktes“ serviert bekamen. Dass der Veranstalter mit dieser Veranstaltung ein Risiko einging und solch gemischte Reaktionen bekam, hatte er erwartet. Die intensiven Gespräche nach der Aufführung und die nachdenklichen Fragen und Diskussionen waren es wert diesen organisatorischen Aufwand auf sich zu nehmen.

13	Cäcilienchor Herz Jesu	Konzert „Carmina Burana“	739,39 €
----	------------------------	--------------------------	----------

Am 04.11.2018 führte der Cäcilienchor Herz Jesu Schildgen in der Herz-Jesu-Kirche das Werk von Carl Orff mit den Solisten Constanze Albrecht (Sopran), Javier Alonso (Tenor) und Rainer Land (Bass), der Perkussionsgruppe Peter Stracke sowie Rainer Schrapers und Ursula Wawroschek an den Flügeln in der Katholischen Kirche Herz Jesu auf. Als musikalischer Leiter führte Dr. Manfred Albus alle Aufführenden durch die fulminant angelegte Komposition. Nach fast einer Stunde „Carmina Burana“ in zunehmender Dynamik gesungen und gespielt brachen die Zuhörer in Jubelschreie aus. Das Konzert war mit 280 verkauften Karten ein großer Erfolg. Nach wie vor wird der Chor von Zuhörern in Schildgen mit positiven Reaktionen auf das Konzert angesprochen. Insgesamt kann man sagen, dass der Chor mit diesem Konzert einen deutlichen Motivationsschub für weitere Werke bekommen hat. Ebenso kann man mit Fug und Recht sagen, dass die Kulturszene in Schildgen durch das Konzert einen guten Impuls bekommen hat. Der Cäcilienchor Herz Jesu in Schildgen bedankt sich für die Unterstützung, die es ihm ermöglicht, auch für die Zukunft größere konzertante Aufführungen zu planen.

14	Kirchenchor St. Nikolaus Bensberg	Konzert „H-Moll Messe von Johann Sebastian Bach“	850,00 €
----	-----------------------------------	--	----------

Am 04.11.2018 fand in der Pfarrkirche St. Nikolaus zu Bensberg die Aufführung der H-Moll Messe von Johann Sebastian Bach statt. Die Veranstaltung wurde vom Kirchenchor St. Nikolaus organisiert und durchgeführt. Das Konzert war mit 531 Karten restlos ausverkauft. Unser Kirchenchor nahm mit über 80 Sängern teil. Musikalisch unterstützt wurden wir von vier Solisten und einem Orchester von 29 Profimusikern, die auf alten Instrumenten spielten und einen originalgetreuen Klang des großen Werkes von Bach boten. Das Konzert begann um 17:00 Uhr mit einer Ansprache des Diözesanpräses für Kirchenmusik Msgr. Markus Bosbach und endete um 19:15 Uhr. Der große Zuspruch und die Reaktion der Konzertbesucher bestärken unseren Eindruck, hier für Bergisch Gladbach und die Region einen festlichen Abschluss des Chorjahres (125 jähriges Chorjubiläum) geliefert zu haben. Wir bedanken uns für die großzügige Förderung unseres Konzertes.

15	Goethe-Gesellschaft Bergisch Gladbach e.V.	Literaturveranstaltung „Monsieur Göthe“	146,04 €
----	--	---	----------

Die Veranstaltung " Monsieur Göthe", Goethes unbekannter Großvater, am 15.12.2018 im Kunstmuseum Villa Zanders war eine rundum gelungene Veranstaltung. Der Vortragende, Dr. Seng, eloquent, offen, humorvoll und voller Sachkenntnis hat uns diesen Großvater kennen lernen lassen! Wir hatten ca. 40 Besucher, die voller Aufmerksamkeit zuhörten und anschließend die 20 auf dem Büchertisch angebotenen Bücher kauften. Das Thema gab schon hinreichend Gesprächsstoff ins heutige Leben: wer kennt nicht Familien, in denen der Großvater das Kapital schuf und dennoch nicht "fein" genug für die Nachkommen war... Die Goethe-Gesellschaft dankt vielmals für die Unterstützung der Veranstaltung.

16	Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach	Konzert zu 100 Jahre Chormusik „Weihnachtsoratorium“	850,00 €
----	---------------------------------------	--	----------

Am 21.12.2018 erklang in der Kirche Zum Frieden Gottes in Bergisch Gladbach-Heidkamp das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Ausführende waren Andrea Heider – Sopran, Carola Günther – Alt, Jens Lauterbach – Tenor, Christian Palm – Bass, das erweiterte Kammerorchester Concertino, der Kinderchor Quirlspatzen und die Evangelische Kantorei Bergisch Gladbach, insgesamt ca. 80 Mitwirkende. Die Leitung hatte Kantorin Susanne Rohland-Stahlke. Die Aufführung fand vor ausverkaufter Kirche statt. Publikum und Presse waren sehr angetan von der Qualität und intensiven Stimmung des Konzerts. Vielen Dank für die Unterstützung!